

Sitzung Schulelternbeirat (SEB) in Onlineform St. Franziskus Gymnasium und Realschule Kaiserslautern

Sitzungsdatum:	04.04.2022
Beginn-Ende:	19:00 – 21:10 Uhr
Protokoll:	Protokollführerin
Sitzungsleitende:	Marion Rothe
Anwesende:	siehe Anwesenheitsliste, es haben 17 (16) SEB-Mitglieder und 3 Mitglieder der SL teilgenommen

Eröffnung der Sitzung und Begrüßung.

Vor Feststellung der Beschlussfähigkeit gedenkt der SEB der Schülerin Lilli Hick (MSS 13), welche 2 Tage nach der Abiturfeier durch einen Autounfall tragisch verstorben ist und dem Pfarrer Detlef Besier, welcher ebenso unerwartet durch die Folgen eines Fahrradunfalls ums Leben gekommen ist. Der SEB und die SL legen hierzu eine Gedenkminute ein.

Im Namen des SEB wurde eine Kondolenzkarte an Familie Hick gesandt.

Frau Kühner ist auch anwesend, da sie bei dem Bericht der SL zu Sonstiges die Neuerungen zum Methodentraining vorstellt.

Ad 1) Beschluss der Tagesordnung: einvernehmlich (14 ja/2 Enth.)

Ad 2) Annahme des Protokolls der letzten SEB-Sitzung am 07.02.22 (13 ja/3 Enth.)

Ein SEB-Mitglied fehlte auf der Anwesenheitsliste, sie hatte jedoch online an der Sitzung teilgenommen, wird korrigiert.

Ein SEB-Mitglied möchte folgende Berichtigung zu Punkt 11 der letzten Sitzung vermerkt haben. Der letzte Satz zu seiner Eingabe solle wie folgt lauten: „Hierbei soll das Ziel sein, in schriftlicher Form ein pädagogisches Konzept (Qualitätsmanagement) für die Orientierungsstufe zu erstellen.

Seine Anmerkung wird in diesem Protokoll als persönliche und nicht als SEB-Meinung protokolliert und festgehalten.

Ad 3) Bericht der Schulleitung (SL)

a) Personal

Aktuell gibt es viele Coronainfektionen unter dem Lehrpersonal und dadurch auch einige Stundenausfälle zu verkraften. Im Zuge dessen wurden einige Klassen tageweise in den Heimunterricht entlassen, da teilweise nur eine von 6 Unterrichtsstunden angeboten werden konnte. Die Eltern wurden vorher informiert. Der krankheitsbedingte Ausfall ist jedoch nicht ausschließliche auf Corona zurückzuführen, sondern betrifft auch normale Erkältungskrankheiten.

Eine Lehrkraft ist i. M. vom Unterricht freigestellt.

Die Maskenpflicht ist mit dieser Woche aufgehoben worden. Auch wenn die SL weiter auf das freiwillige Tragen von Masken setzt und auch über das Kollegium und mit Aushängen appelliert, Masken zu tragen.

Von Seiten des SEB wurde auf ein mögliches Konfliktpotential von älteren Schülerinnen in den Aufenthaltsräumen hingewiesen. Dort würden Maskenträgerinnen von

vermeintlichen Maskenverweigerinnen, bzw. Coronaleugnerinnen verbal angegriffen werden.

b) Aktuelles, Termine, geplante Veranstaltungen

Ukrainische Flüchtlingskinder werden von der Koordinierungsstelle in Kaiserlautern den Schulen zugeteilt. Aktuell nehmen 2 Mädchen im SFGRS am Unterricht teil.

Es gibt auch 2 Bewerbungen von ukrainischen Lehrern für Lehrtätigkeit am SFGRS, der Ball liegt bei der ADD.

Für das kommende Schuljahr gab es 2 Bewerbungen (nachträglich) für einen Schulplatz von ukrainischen Flüchtlingsmädchen für die kommenden 5. Klassen.

Der SEB bittet die SL um Information, wenn von Seiten der Eltern Hilfsangebote für die ukrainischen Kinder oder deren Familien erwünscht sind.

In der Woche nach den Osterferien ist eine Benefizaktion von Frau Koch und der SV geplant. In Anlehnung an die Aktionen des Poppy Day sollen Mohnblumen zum Anstecken, mit Band in den ukrainischen Nationalfarben, gebastelt und verkauft werden. Mit der Aktion soll Solidarität bekundet und Spenden gesammelt werden, für die Menschen in der Ukraine. Dafür sind 3 Bastelnachmittage für Schülerinnen und am - Samstag, 30.4. 2022, 10:00 Uhr, einen Bastelvormittag für Eltern und Schülerinnen vorgesehen. Bitte den Hinweis schon mal an die Eltern weiterleiten, eine Einladung mit weiteren Informationen folgt noch.

Frau Martin, Stv. Elternsprecherin der 5e organisiert über das Jugendamt Hilfsaktionen nach Polen für ukrainische Flüchtlinge. Hilfe vom SEB und der SL wird angeboten, mit der Bitte um Weiterleitung an Frau Martin.

Die Europa-AG hat für ihren Film zum "Haus der Nachhaltigkeit" einen Preis von Ministerpräsidentin Malu Dreyer überreicht bekommen.

Digitales: Der Antrag auf Ausbau des Breitbandanschlusses wurde vom Träger genehmigt und beauftragt. Aufgrund der nicht ausreichenden Bandbreite ist das WLAN aktuell für die Oberstufe und die Tabletklasse der 7R priorisiert. Eine schulweite Öffnung ist geplant, sobald die Bandbreite es zulässt.

c) Corona, aktuelle Infektionslage in der Schule, Ausblick

Ein zweiter Studientag für die Lehrkräfte des Gymnasiums wurde nicht genehmigt.

Vorgesehen war ein Fortbildungsangebot im Bereich digitale Medien. Nun ist vorgesehen, die Fortbildung nachmittags durchzuführen. Von Seiten der SL wurde angefragt, ob der SEB den Entfall von einmalig 2 Unterrichtsstunden (5. + 6. Stunde, um mehr Zeit für Workshops zu haben) für eine solche Fortbildung der Lehrkräfte unterstützen würde. Die Schülerinnen würden für diese Zeit mit Arbeitsaufträgen versorgt. Dazu gibt es vom SEB 13 Zustimmungen und 3 Enthaltungen.

d) Sonstiges

Vortrag von Frau Kühner zum Methodentraining:

Frau Kühner stellt das bisherige Methodentraining vor, welches vor den Einschränkungen und Unterrichtsaufällen durch Corona in den 5. Klassen durchgeführt wurde:

- Lerntypbestimmung
- Richtig Vokabel lernen
- Dudenarbeit
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten/Hüs
- Recherche im Internet

Aufgrund der drohenden Schulschließungen wurde der Schwerpunkt zu Beginn des aktuellen 5. Klassen geändert. Es wurden gleich zu Beginn der Zugang und die Nutzung der digitalen Angebote vermittelt und geübt:

- Der Computerraum
- Accounts – Umgang mit Passwörtern, Sdui, Microsoft
- Moodle

Die anderen Blöcke des Methodentrainings wurden nachgelagert von den Klassenlehrern im Unterricht vermittelt.

Zukünftig ist geplant, die Inhalte aus beiden Blöcken des Methodentrainings zu verzahnen und die Inhalte gem. den Erfordernissen der Schülerinnen und den digitalen Erfahrungen in den Unterricht einzubinden. Dazu wird zurzeit an folgendem Konzept für die nächste 5. Klasse gearbeitet:

Im ersten Schritt (in den ersten drei Schulwochen):

- Der Computerraum
- Recherche im Internet – sicher surfen
- Accounts – Umgang mit Passwörtern

Im zweiten Schritt (bis zu den Herbstferien):

- Lerntyp
- Richtig Vokabeln lernen
- Dudenarbeit
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten und HÜs
- Moodle (ggf. erst im dritten Schritt)

Frau Kühner berichtet, dass z. Zt. in einer Arbeitsgruppe aus Lehrern der Orientierungsstufe noch an folgenden Fragen gearbeitet wird:

- welcher Themenblock des Methodentrainings an welche Stelle im Schuljahr?
- wieviel Stunden für welchen Themenblock?
- Lehrerbedarf?
- Lehrerkombinationen?
- Wie mit Passwort-Tresor umgehen? Evtl. hinterlegen der PW bei Klassenleitung, wegen hohem organisatorischem Aufwand von Zurücksetzen der PW, bei Vergessen/Verlust des PW
- Zugang zum WLAN - Raumplanung

Abschließende Rückfragen eines SEB-Mitglieds, wie eventuelle Rückstände des Methodentrainings der aktuellen 5. Klassen aufgegriffen werden wollen. Frau Kühner erläutert, dass die Inhalte des Methodentrainings (aufgrund der Sorge vor Schulschließungen) in der aktuellen 5. Klasse nicht gleich zu Beginn des Schuljahres vermittelt, sondern in den anschließenden Unterricht eingebaut wurden. Ein weiterer Baustein des Methodentrainings wird im Rahmen der Laborwoche im Mai erarbeitet. Für Fragen zum Umgang mit digitalen Geräten und Software stehen den Schülerinnen PC-Profis (Lehrer und der Systemadministrator Herr Ohm) zur Verfügung. Man will damit etwaige Lücken schließen.

Von Seiten des Trägers wurde eine Vollzeitstelle für einen Systemadministrator genehmigt, die inzwischen mit Herrn Ohm besetzt werden konnte. Herr Ohm hat sich schon gut eingearbeitet und unterstützt die Lehrkräfte, Schülerinnen und Verwaltung tatkräftig.

Ad 4) Infos von Schulelternsprecherinnen

Die Anmeldezahlen sind im Vergleich zu anderen Schulen in KL rückläufig.
Die Diskussion ergibt, dass Französisch als erste lebende Fremdsprache mutmaßlich wegen etwaiger Lernrückstände aus coronabedingtem Homeschooling nicht angenommen wird.
Weiters wird angemerkt, dass der digitale Fortschritt des SFGRS besser vermarktet werden müsse, da vor allem Schulen mit hohem digitalen Angebot (Sprichwort Tablet-Klassen) hohen Zulauf haben.

Auch die Nachmittagsbetreuung soll mehr hervorgehoben werden.
Ebenso wird nochmals auf den Wunsch nach Spanisch als 3. Lebende Fremdsprache hingewiesen. Die 2 Schulen mit den größten Anmeldezahlen bieten Spanisch als Fremdsprache an.

Im Zuge dieser Diskussion bittet Frau Vollrath um Unterstützung für Flyerverteilung an Grundschulen. Sie vermerkt Namen und Klasse der Schülerinnen und bestätigt nochmal die Richtigkeit der Angaben. Die Flyer werden nach Ostern den Töchtern mitgegeben.

Ein SEB-Mitglied scheidet aus dem SEB aus, da ihre Tochter das Abitur mit Bravour absolviert hat. Der SEB und die SL danken für die langjährige Mitarbeit.

Ad 5) Gremien

Es wird berichtet, dass in der Steuergruppensitzung angefragt wurde, ob weitere Eltern in der AG Wahlpflichtfächer RS mitarbeiten wollen. 2 SEB-Mitglieder hatten sich zur Mitarbeit gemeldet, es hat noch keine Sitzung stattgefunden.

Darüber hinaus gibt es keine Neuigkeiten zu berichten, da seit der letzten SEB-Sitzung keine Gremiensitzungen stattgefunden haben.

Ad 6) Abitur

Es gab keine 100% Erfolgsquote. Die meisten Probleme deuten sich laut SL schon Jahre vorher an und gehören dazu. Prinzipiell gab es jedoch ein sehr gutes Abschneiden der Mädchen.

Ad 7) Mittlere Reife/Abschluss

Vorgesehen sind zuerst ein Gottesdienst und anschließend die Zeugnisverleihung mit Ehrung. Die Apostelkirche ist dafür gebucht und derzeit geht die SL, trotz Corona, von einer normalen Planung aus.

Der SEB möchte gerne wieder eine Schülerin für besondere Leistungen ehren. Die SL wird dem SEB rechtzeitig eine Schülerin vorschlagen.

Ad 8) Sommerfest (16.7.2022)

Der SEB diskutiert, ob wieder Flammkuchen zubereitet und verkauft werden sollen. Der normalerweise von der Lehrerschaft organisierte Grillstand könnte dem SEB zur Verfügung gestellt werden. Das Thema wurde dann nicht weiter besprochen, eine Entscheidung wird beim nächsten SEB-Stammtisch gefällt.

Ad 9) Bamberg

Diejenigen vom SEB, die teilnehmen wollen, müssen bis Ende dieser Woche (08.04.2022) das ausgefüllte Formular an Frau Vollrath schicken, bzw. bei ihr abgeben.

Eine Abstimmung bezüglich Fahrgemeinschaften und Programm soll vor der nächsten SEB-Sitzung, gemeinsam mit den Mitgliedern des Freundeskreises, am 16.05.22, 19:00 Uhr, erfolgen.

Ad 10) Verschiedenes

Die Elternsprecherin Realschule, merkt an, dass sie wegen der mittleren Reife ihrer Tochter Endes des Schuljahres aus dem SEB ausscheidet und bittet darum, dass über eine Nachfolge für die Realschule nachgedacht wird.

Auf Rückfrage teilt Frau Vollrath mit, dass das Protokoll der letzten Gesamtkonferenz krankheitsbedingt noch nicht verteilt wurde.

Auf den Hinweis, dass die Vorstellung der AGs den Eltern nicht vollständig zugänglich gemacht wurde, erläutert Frau Kohlmeyer-Gehm, dass sich die Vorstellung der AGs an die Schülerinnen richtet, die an den AGs freiwillig teilnehmen und selbstständig aus dem Angebot wählen können. Üblicherweise (ohne Coroneinschränkungen) werden die Angebote den Schülerinnen in einem oder zwei Terminen in der alten Turnhalle vorgestellt. Darüber hinaus hängen die Angebote an den Infowänden im A-Gebäude und wurden über Homepage und Elternbrief allen Eltern zugänglich gemacht.

Ein SEB-Mitglied bemängelt, dass nicht alle Lehrer die Tafelmitschriften digital (über Moodle oder Sdui) den Schülerinnen zugänglich machen. Es sei tlw. schwierig versäumten Unterrichtsinhalte von Mitschülern zu erhalten. Natürlich sind solche digitalen Mitschriften hilfreich bei krankheitsbedingtem Ausfall, aber pädagogisch ist es insbesondere in den unteren Klassen wichtig, dass die Schülerinnen lernen, Tafelbilder schnell und korrekt mitzuschreiben und sich nicht darauf verlassen, dass sie am Ende der Stunde alles fertig erhalten. Von der SL wird erläutert, dass die Schülerinnen auch lernen müssen, sich versäumten Unterrichtsstoff selbstständig von Mitschülerinnen zu besorgen. Wenn es Schwierigkeiten in konkreten Fällen gibt, sprechen die Klassenlehrer das Thema in der Klasse an.

Von 4 SEB-Mitgliedern wird hervorgehoben, dass sich die Töchter sehr wohl an der Schule fühlen. Die herzliche Atmosphäre und Hilfsbereitschaft innerhalb der Schulgemeinschaft wird betont. Die Aussagen waren verbunden mit einem Dank und Lob an Lehrkräfte und Schulleitung.

Der nächste SEB-Stammtisch wurde für 09.05.2022 vereinbart.

Die nächste SEB-Sitzung wurde für 16.05.2022 vereinbart. Beginn 19:00 Uhr für die Teilnehmer der Bamberg-Fahrt (gemeinsam mit Freundeskreis), 19:30 Uhr Start der allgemeinen SEB-Sitzung.

Anlage:

Präsentation Methodentraining

Anwesenheitsliste:

17 SEB-Mitglieder:

3 Mitglieder der SL: